

# Serviceleistungen KWL

für easyControls Geräte bis 600m<sup>3</sup>/h

Downloadversion



DIE MARKE DER PROFIS

Allgemeine Informationen

Ticket-Nr.

**Die Vor-Ort Überprüfung des Gerätetyps und der Artikel-Nr. mit Version ist zwingend notwendig!**

Gerätetyp

Produktionscode

Artikel-Nr.

Seriennummer

## Installateur

Firma

Ansprechpartner

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Telefon/Handy

E-Mail

Installateur bei IBN/ER anwesend?  Ja  Nein

## Installationsort/Endkunde

Name

Ansprechpartner

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Telefon/Handy

E-Mail

## Gewünschte Tätigkeit + Ergebnis

Einweisung

Inbetriebnahme

Einregulierung

Ausgeführt

ohne Mängel abgeschlossen

mit Einschränkung (siehe unten)

Ausgeführt

ohne Mängel abgeschlossen

mit Einschränkung (siehe unten)

Ausgeführt

ohne Mängel abgeschlossen

mit Einschränkung (siehe unten)

Bemerkungen/  
Mängel

Anlage übergeben! (Bedienung erklärt, Lüftungsanlage nicht abschalten, Filter gezeigt und Austausch erklärt, ...)

Ja

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass die oben genannten Daten korrekt sind und die Protokolle zur Kenntnis genommen und anerkannt werden.

## Inbetriebnehmer

Name

Datum

Ort

Unterschrift

## Installateur/Eigentümer/Betreiber

Name

Datum

Ort

Unterschrift

# Inbetriebnahme- und Einregulierungsprotokoll für easyControls Geräte bis 600m<sup>3</sup>/h



**Es sind alle Punkte auszufüllen!**

### Außen

Bitte machen Sie ein **Foto** von der frei zugänglichen Außenansicht des Gebäudes und der Luftansaugungen!

Gebäude befindet sich in einem  reinen Wohngebiet (Land)  reinen Wohngebiet (Stadt)  Industriegebiet  Gewerbegebiet  Mischgebiet

### Allgemeine Sichtprüfung

- Anlage augenscheinlich wie eingereichte Planungsunterlagen?  n.V.  Ja  Nein
- Alle Tellerventile vorhanden? (sofern Einregulierung beauftragt)  Ja  Nein
- Welche Tellerventile wurden verwendet? (Zuluftfilter entfernen, Abluft auf Sauberkeit kontrollieren)  normale TV  DLV  Boden-Wandgitter (diese werden nicht einreguliert)
- Durch geeignete Vorrichtung in Türen Nachströmung sichergestellt? (keine Beurteilung ob ausreichend)  Ja  Nein
- Welche Vorrichtung wurde verwendet?  Unterschnitt  spez. Dichtungen  Tür-Lüftungsgitter  Sonstiges
- Wurde bereits einreguliert? (wenn nein bitte bei Rundgang alle Tellerventile aufdrehen! (AB=12, ZU=10, DLV=komplett))  Ja  Nein
- Gibt es einen Kachelofen, Kamin oder Gasgerät?  Ja  Nein
- Sicherheitseinrichtung vorhanden? (bauseits!)  Ja  Nein

**Achtung!** Sofern ein Ofen verbaut ist, muss auch eine Sicherheitseinrichtung z.B. Unterdruckwächter verbaut sein, sonst besteht Lebensgefahr. Es muss **zwingend** eine Absprache mit einem Schornsteinfeger erfolgen! Die Anlage darf erst nach dieser Absprache dauerhaft in Betrieb gehen. Unter [www.kwleasyplan.de](http://www.kwleasyplan.de) stellt Helios ein weiterführendes Infoblatt zu Verfügung.

### Sichtprüfung Gerät und Komponenten

- Installationsort/-raum des Gerätes
- Umgebungstemperatur Gerätort
- Sichtbar betrieben in Bauphase?  Ja  Nein
- Gerät bei Ankunft gelaufen?  Ja  Nein
- Revisionsschalter vorhanden?  Ja  Nein
- Geräteaufstellung, soweit ersichtlich, nach Helios Montage- und Betriebsvorschrift (MBV)? (**Foto machen!**)  Ja  Nein
- Doku/MBV liegt vor?  Ja  Nein
- Freier Zugang/Bedienungsfreiraum für Wartung (am Gerät und Verteilerkasten, bei Einregulierung auch Tellerventilen)  Ja  Nein
- Luftleitungen korrekt am Gerät angeschlossen? (Stutzenbelegung korrekt? sofern beschriftet)  Ja  Nein
- Kreuzgegenstrom-Wärmetauscher sauber und dicht eingesetzt?  Ja  Nein

**Achtung!** Das Lüftungsgerät muss sich innerhalb der thermischen Hülle befinden und die Umgebungstemperatur dauerhaft mind. 5°C betragen.

### Filter

G4 Filter (Standard bei Zuluft und Abluft)  F7 Filter (optional, nur für Zuluft)

#### Zuluft

- Sauber, neuwertig
- Leicht verschmutzt
- Austausch erforderlich

#### Abluft

- Sauber, neuwertig
- Leicht verschmutzt
- Austausch erforderlich

Gerätefilter sauber und korrekt eingesetzt? (Position, Luftrichtung)  Ja  Nein

Wenn Sie zu den oben genannten Punkten Mängel festgestellt haben oder "Nein" angekreuzt haben, schreiben Sie bitte eine kurze Erklärung dazu in das folgende Feld.

### Bemerkungen/ Mängel

(aus IBN-Protokoll S. 1)

# Inbetriebnahme- und Einregulierungsprotokoll für easyControls Geräte bis 600m³/h



## Luftverteilung

Luftverteilsystem  FlexPipe Helios  IsoPipe Helios  Sonstige

bei Helios Flex/IsoPipe: Lüftungsrohre korrekt an Verteilerkasten angeschlossen?  Ja  Nein

Verteilerkasten und Rohre beschriftet?  Ja  Nein

Geräteschalldämpfer eingebaut? Wenn ja, in welchen Luftleitungen:  Außenluft  Zuluft  Abluft  Fortluft

Fortluft- und Außenluftleitungen gedämmt? (keine Beurteilung ob ausreichend gedämmt z.B. gegen Kondensatentstehung)  Ja  Nein

Falls bekannt:  IsoPipe und/oder  Dämmstärke

## Prüfung Gerät

Gerät betriebsbereit? (Funktionsprüfung Ventilatoren, Bedienelement und der Betriebsstufen)  Ja  Nein

Kondensatablauf, soweit ersichtlich, richtig montiert, frostfrei verlegt, in Trichtersiphon frei abtropfend?  Ja  Nein

Bypassklappen auf Funktion und Drehrichtung überprüft?  Ja  Nein

Gerät am Internet angeschlossen?  Ja  Nein

Datenabgleich mit Helios [www.easyControls.net](http://www.easyControls.net) Portal aktiviert?  Ja  Nein

Automatische, kostenfreie Softwareupdates aktiviert?  Ja  Nein

Software-Version

Mac-Adresse

## Gerätekonfiguration

Konfiguration Lüftungsgerät  1 (DIBt)  2 (Passivhaus)

Vorheizungstyp  SEWT  LEWT  EH-Basis  EH-ERW  keine

### Am Lüftungsgerät eingestellte Steuerspannung je Betriebsstufe: (Lüftungsgerät bei Verlassen auf Nennlüftungsstufe eingestellt)

Feuchteschutz	Zuluft	<input type="text"/> Volt	Abluft	<input type="text"/> Volt
Reduzierte Lüftung	Zuluft	<input type="text"/> Volt	Abluft	<input type="text"/> Volt
Nennlüftung	Zuluft	<input type="text"/> Volt	Abluft	<input type="text"/> Volt
Intensivlüftung	Zuluft	<input type="text"/> Volt	Abluft	<input type="text"/> Volt

#### Information:

Die Intensivlüftung ist nicht bei Steuerung per KWL-BE einstellbar. Nur bei einer Einregulierung ist die Steuerspannung nach dem ausgelegtem Volumenstrom angepasst und dokumentiert. Bei einer Inbetriebnahme werden die vorgefundenen Werte dokumentiert.

WRG-Bypass min. Abluft-/Raumtemperatur  °C Bypass Aktivierungszeitraum (TT/MM) von   bis

WRG-Bypass min. Außenlufttemp.  °C

Offset Zulufttemperatur (sofern Nachheizung)  °C

Wartungsintervall Filter  Monate

Betriebsstunden Zuluftventilator  h

Betriebsstunden Abluftventilator  h

#### Beispiel Funktion Bypass (ohne Nachheizung):

Der Bypass öffnet, sofern: **1.** der Aktivierungszeitraum erreicht ist, **2.** die eingestellte min. Ablufttemperatur überschritten wurde und **3.** die Außenlufttemperatur unter der Ablufttemperatur, aber über der eingestellten min. Außenlufttemperatur liegt. Bitte beachten Sie, dass der Wärmeeintrag über Fensterflächen deutlich höher ist, als der über das Lüftungsgerät.

## Bemerkungen/ Mängel

(aus IBN-Protokoll S. 2)

# Inbetriebnahme- und Einregulierungsprotokoll für easyControls Geräte bis 600m³/h



## Übersicht Komponenten

Nachheizung installiert und in Steuerung aktiviert  kW  Elektro  Warmwasser

Aktivierungszeitraum: von  bis

über konst. Zulufttemperatur definiert  °C

über Wochenprogramm definiert

Vorheizung installiert und in Steuerung aktiviert  kW  Elektro  SEWT  LEWT

Falls SEWT oder LEWT vorhanden:

Kondensatablauf am Erdwärmetauscher vorhanden und angeschlossen?  Ja  Nein

Luftfilter in Ansaugsäule/Wärmetauschermodul korrekt eingesetzt und sauber?  Ja  Nein

Hygrobox

KWL-BEC  Stückzahl

Stufen durchgeprüft und in Ordnung?  Ja  Nein

KWL-BE  Stückzahl

Stufen durchgeprüft und in Ordnung?  Ja  Nein

KWL-Feuchte-, Temperatursensor (FTF)  Stückzahl

KWL-VOC Sensor  Stückzahl

KWL-CO<sub>2</sub> Sensor  Stückzahl

KWL-Erweiterungsmodul (EM)  Stückzahl

KWL-KNX  Stückzahl

## Systemkonfiguration bei Nennlüftung

Gemessener Druckverlust (auf Nennlüftung, bei geschlossenem Bypass) Außenluft - Zuluft  Pa Drehzahl Zuluft  rpm

Abluft - Fortluft  Pa Drehzahl Abluft  rpm

Gesamtaußenluftvolumenstrom (lt. GeräteKennlinie)  m³/h

Gesamtabluftvolumenstrom (lt. GeräteKennlinie)  m³/h

**Information:**  
Die Steuerspannungen befinden sich auf Seite 2 des Protokolls.

## Fühlerkonfiguration (Soll-Werte, der akt. Wert ist immer der Wert des ersten Fühlers)

**Feuchtesteuerung**  Stufenlos  Stufig  Aus  n. v.

Sollwert (20-80% rF)  % rF akt. Wert  % rF Schaltstufen (5-20% rF)  % rF Stoppzeit in Std. (0-24h)  h

**CO<sub>2</sub>-Steuerung**  Stufenlos  Stufig  Aus  n. v.

Sollwert (450-2000 ppm)  ppm akt. Wert  ppm Schaltstufen (50-200 ppm)  ppm

**VOC-Steuerung**  Stufenlos  Stufig  Aus  n. v.

Sollwert (450-2000 ppm)  ppm akt. Wert  ppm Schaltstufen (50-200 ppm)  ppm

## Temperaturen laut Anzeige

Zuluft  °C Abluft  °C Außenluft  °C Fortluft  °C

Fühlerwerte plausibel?  Ja  Nein

# Inbetriebnahme- und Einregulierungsprotokoll

für easyControls Geräte bis 600m<sup>3</sup>/h



**Messprotokoll** (sofern Einregulierung beauftragt)

Zuluft						
Raumbezeichnung	Geschoss	Ventil-Nr. im Raum	Installationsort der Ventile*	Luftmenge geplant (m <sup>3</sup> /h)	Luftmenge gemessen (m <sup>3</sup> /h)	Öffnungsabstand/ Drehungen der Ventile
<b>Summe</b>						

Abluft						
Raumbezeichnung	Geschoss	Ventil-Nr. im Raum	Installationsort der Ventile*	Luftmenge geplant (m <sup>3</sup> /h)	Luftmenge gemessen (m <sup>3</sup> /h)	Öffnungsabstand/ Drehungen der Ventile
<b>Summe</b>						

\*W=Wand, D=Decke, B=Boden

Gemessen mit:  Airflow-DIFF  Testo 417 mit Gleichrichter  Differenzdruckmessgerät  Sonstiges:

<p><b>Bemerkungen/ Mängel</b> <small>(aus IBN-Protokoll S. 3 und 4)</small></p>	
---	--